



Große Anfrage

Fraktion DIE LINKE

Bibliotheken in Sachsen-Anhalt

Öffentliche Bibliotheken sind Orte lebenslangen Lernens, der kulturellen Betätigung, der Kommunikation, einschließlich des interkulturellen Austauschs, sie sind darüber hinaus zentrale Bildungspartner formaler, non-formaler und informeller Bildungsangebote sowie von Einrichtungen der Kultur und Wissenschaft in Sachsen-Anhalt.

Sie stehen auch im digitalen Zeitalter für das Grundrecht auf Information, Teilhabe und Chancengleichheit. Der Bildungsauftrag der Bibliotheken ist im Bibliotheksgesetz des Landes Sachsen-Anhalt (BiblG LSA) vom 16. Juli 2010 verankert. Um ihrem gesellschaftlichen Auftrag gerecht zu werden, benötigen Bibliotheken entsprechende zeitgemäße und zukunftsfähige, rechtliche und finanzielle Rahmenbedingungen. Eine Analyse des Leistungskataloges, der Anforderungen und der Rahmenbedingungen der öffentlichen Bibliotheken im Land ist Voraussetzung für die Weiterentwicklung der Bibliothekslandschaft in Sachsen-Anhalt.

I. Bibliotheken Allgemein

1. Welche Bedeutung misst die Landesregierung öffentlichen Bibliotheken bei? Welche wichtigen Leistungs- und Qualitätskriterien sowie Entwicklungsziele für öffentliche Bibliotheken hat die Landesregierung bestimmt und verfolgt? Hat es in diesen Schwerpunktsetzungen seit 1991 Veränderungen gegeben und wenn ja, worin bestanden sie, zu welcher Zeit und aus welchen Anlässen?
2. Wie drücken sich die in Frage 1 genannten Schwerpunkte seit 1991 in Konzepten der Landesregierung zur Entwicklung der Bibliothekslandschaft aus und welches Konzept verfolgt die Landesregierung bei der Entwicklung der Bibliothekslandschaft aktuell?

Hinweis: Die Drucksache steht vollständig digital im Internet/Intranet zur Verfügung.
Bei Bedarf kann Einsichtnahme in der Bibliothek des Landtages von Sachsen-Anhalt erfolgen oder die gedruckte Form abgefordert werden.

(Ausgegeben am 19.02.2018)

3. Welche Programme zur Unterstützung der Bibliothekslandschaft hat die Landesregierung seit Wiedergründung des Landes im Jahr 1990 bis heute aufgestellt und welche konkreten Zielrichtungen verfolgte beziehungsweise verfolgt sie damit?
4. Wie bewertet die Landesregierung den Erfolg dieser Programme seit 1991? Welche der selbstgestellten Zielsetzungen konnten erreicht werden und welche nicht? Welche Bedingungen waren ausschlaggebend für die Erfüllung von in den Programmen gestellten Zielen, welche dafür, dass bestimmte Zielstellungen möglicherweise nicht erreicht werden konnten?
5. Wie bewertet die Landesregierung die Wirksamkeit des Bibliotheksgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt und an welchen Kriterien misst sie ihre Bewertung?
6. Das Thema Digitalisierung ist für öffentliche Bibliotheken von großer Bedeutung.
 - a) Welcher Grad wurde bisher beim Ausbau virtueller Angebote durch öffentliche Bibliotheken erreicht? Auf welche Weise und in welchem Umfang werden derzeit öffentliche Bibliotheken bei der Schaffung virtueller Angebote finanziell unterstützt? Bitte geben Sie mögliche Förder- oder Finanzierungsquellen sowie die jeweiligen Förderformen und den Förderumfang an. Welche Formen der finanziellen Unterstützung plant die Landesregierung künftig und welcher Umfang ist vorgesehen?
 - b) Wie werden niedrigschwellige Angebote öffentlicher Bibliotheken vom Land oder anderen gefördert, die u. a. dazu beitragen, die Recherche- und Medienkompetenz der weniger netzaffinen Bevölkerungsschichten auszubauen und so „digitalem Analphabetismus“ und in dessen Folge „digitaler Spaltung“ der Gesellschaft entgegenzuwirken? Bitte geben Sie mögliche Förder- oder Finanzierungsquellen sowie die jeweiligen Förderformen und den Förderumfang an.
 - c) Wie viele und welche der kommunalen Bibliotheken bieten einen kostenfreien W-LAN-Zugang an? Bitte weisen Sie die Ergebnisse nach Jahrescheiben seit der Verfügbarkeit dieser Technologie in Sachsen-Anhalt bis zum Jahr 2017 und jeweils nach Einrichtungen getrennt aus.
 - d) Wie viel E-Medien können in kommunalen Bibliotheken ausgeliehen werden? Welche E-Medien werden am häufigsten nachgefragt? Bitte weisen Sie die Ergebnisse nach Jahrescheiben seit der Verfügbarkeit von E-Medien in öffentlichen Bibliotheken in Sachsen-Anhalt bis zum Jahr 2017 und jeweils nach Einrichtungen getrennt aus.
 - e) Wie schätzt die Landesregierung die bisher erreichte Entwicklung der Digitalisierung wertvoller historischer Bestände an öffentlichen und wissenschaftlichen Bibliotheken in Sachsen-Anhalt ein? Welche Konzepte wurden dazu erarbeitet beziehungsweise sind vorgesehen? In welcher Form werden erforderliche Standards, Verfahrensweisen, Zuständigkeiten und Finanzierungsfragen geregelt beziehungsweise sollen sie zukünftig geregelt

werden? Besteht eine länderübergreifende Koordinierung oder ist sie vorgesehen?

7. Wie viele Fahrbibliotheken gibt es im Land? Bitte weisen Sie die Entwicklung in Jahresscheiben seit 1991 aus. Bitte gliedern Sie zusätzlich nach Landkreisen und kreisfreien Städten.

II. Kommunale öffentliche Bibliotheken

Bei der Beantwortung der Fragen von Punkt 8 bis Punkt 33 (ausgenommen Punkt 31) bitte jeweils nach Jahresscheiben von 1991 bis 2017 und nach Einrichtungen getrennt ausweisen.

Anzahl, Nutzung und Personal kommunaler Bibliotheken

8. a) Wie viele kommunale Bibliotheken gibt es in Sachsen-Anhalt?
- b) In welchen Orten und in welcher Trägerschaft befinden sich die kommunale Bibliotheken?
9. Wie viele und welche der kommunalen Bibliotheken sind barrierefrei zugänglich?
10. Wie viele und welche der kommunalen Bibliotheken stehen unter fachlicher Leitung nach § 3 Abs. 4 BiblG LSA?
11. Wie viele hauptamtliche ausgebildete Bibliothekarinnen und Bibliothekare und Bibliotheksassistentinnen und -assistenten beziehungsweise Fachangestellte für Medien- und Informationsdienste arbeiten in den kommunalen Bibliotheken des Landes? Die genannten Berufsgruppen bitte getrennt ausweisen.
12. Wie viele Angestellte werden an kommunalen Bibliotheken beschäftigt, die keine Ausbildung zum Bibliothekar beziehungsweise zur Bibliothekarin im Sinne der Frage 11 haben?
13. Wie viele Menschen mit Behinderungen werden an kommunalen Bibliotheken hauptamtlich beschäftigt?
14. Wie viele und welche der kommunalen Bibliotheken werden ehrenamtlich betreut?
15. a) Wie viele Besuche beziehungsweise Nutzungen verzeichnen die kommunalen Bibliotheken?
- b) Wie viele Nutzerinnen und Nutzer haben kommunale Bibliotheken? Bitte unterscheiden Sie in Nutzerinnen und Nutzer mit Ausweis und ohne Nutzausweis, wie es bei Veranstaltungen, Führungen, „Bibliothek als Lernort“ etc. möglich ist. Bitte unterteilen Sie nach Altersgruppen, soweit die Daten erfasst sind.
16. Wie hoch ist der Anteil der Kinder und Jugendlichen unter den Nutzerinnen und Nutzern der kommunalen Bibliotheken? Bitte weisen Sie Nutzerinnen und Nutzer mit und ohne Ausweis getrennt aus. Bitte weisen Sie entsprechende Bibliotheks-

angebote wie den landesweiten Lesesommer, Bildungspartnerschaften mit Schulen und weitere Veranstaltungen im Sinne der Frage 15 b) getrennt aus. Bitte geben Sie die Zahlen als Absolut-Werte und als vom Hundert-Satz zur Gruppe der Kinder und Jugendlichen in Sachsen-Anhalt an.

17. Wie hoch liegen die Nutzerzahlen im Bereich virtueller Nutzung und physischer Nutzung für die kommunalen Bibliotheken?
18. Wie viele durchschnittliche Nutzungen gibt es pro Nutzerin beziehungsweise Nutzer in den einzelnen kommunalen Bibliotheken?

Angebot und Finanzierung kommunaler Bibliotheken

19. Wie viele Bestandseinheiten werden in den einzelnen kommunalen Bibliotheken vorgehalten? Wie viele Bestandseinheiten werden insgesamt vorgehalten?
20. Wie hoch ist der Prozentsatz des jährlich aktualisierten Medienangebots in den kommunalen Bibliotheken insgesamt und bei jeder einzelnen Bibliothek?
21. Welche Öffnungszeiten halten kommunale Bibliotheken in Sachsen-Anhalt vor?
22. Wie hoch war der Ankaufetat der kommunalen Bibliotheken? Bitte weisen Sie zusätzlich nach Medientypen getrennt aus.
23. Welche kommunalen Bibliotheken sind im Onleihe-Verbund vernetzt?
24. Wie hoch sind die Ausgaben für Lizenzen im Bereich der Onleihe in den einzelnen kommunalen Bibliotheken?
25. Welche Gültigkeitsdauer haben die Lizenzen für E-Medien derzeit und wie häufig müssen Lizenzen bei bspw. starker Nachfrage neu erworben werden? Sollten starke Differenzen zwischen einzelnen E-Medien bestehen, geben Sie bitte Von-bis-Spannen oder die unterschiedlichen Werte einzelner Medien an.
26. Welche kommunalen Bibliotheken erheben seit wann Nutzungsgebühren?
27. Wie hoch ist die Nutzungsgebühr für Kinder und Jugendliche in den einzelnen kommunalen Bibliotheken des Landes? Wenn möglich, weisen Sie bitte in Altersgruppen bis 12 Jahre, von 12 bis 18 Jahre und von 18 bis 27 Jahre aus. Bitte weisen Sie auch Sondernutzungsgebühren für z. B. Schüler und Schülerinnen, Studenten und Studentinnen etc. aus.
28. Wie viel Landesmittel wurden in den Jahren ab 1991 an kommunale Bibliotheken für welchen Zweck ausgereicht?
In welchen Haushaltstiteln waren sie jeweils in welcher Höhe veranschlagt? Wie hoch war jeweils der Mittelabfluss im Haushaltsjahr?

Leseförderung

29. Mit welchen Bildungs- und Kultureinrichtungen arbeiten kommunale Bibliotheken des Landes zusammen?

30. Wie viele und welche Art von Veranstaltungen realisieren die kommunalen Bibliotheken in Sachsen-Anhalt und wie viele davon sind explizit an Kinder und Jugendliche gerichtet?
31. Wie schätzt die Landesregierung die Bedeutung der kommunalen Bibliotheken im Land für junge Autorinnen und Autoren ein?
32. Wie viele Lesungen von Autorinnen oder Autoren fanden an kommunalen Bibliotheken mit welchen Kooperationspartnern statt?
33. In welcher Form unterstützt die Landesregierung die Leseförderung an den kommunalen Bibliotheken in Sachsen-Anhalt? Im Falle finanzieller Unterstützung durch das Land oder andere, listen Sie bitte die entsprechenden Mittel auf.

III. Schulbibliotheken

Bei der Beantwortung der Fragen ab Punkt 34 bis 41 bitte jeweils nach Jahresscheiben von 1991 bis 2017 und Einrichtungen getrennt ausweisen.

34. Wie viele Schulbibliotheken gibt es an welchen Standorten in Sachsen-Anhalt?
35. Wie viele und welche Schulbibliotheken sind barrierefrei zugänglich? Bitte weisen Sie jeweils den Grad der Barrierefreiheit aus.
36. Durch wen werden Schulbibliotheken geleitet?
 - a) Wie viele und welche Schulbibliotheken werden von einer Lehrkraft geleitet? Welche dieser Lehrkräfte erhalten für diese Tätigkeit Anrechnungsstunden und jeweils wie viele?
 - b) Wie viele und welche Schulbibliotheken werden von einer Hochschulabsolventin/einem Hochschulabsolventen geleitet, die/der keine Lehrkraft ist?
 - c) Wie viele und welche Schulbibliotheken werden von „sonstigen“ Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern geleitet, die weder Lehrkräfte noch Hochschulabsolventinnen oder Hochschulabsolventen sind?
 - d) Wie viele und welche Schulbibliotheken werden von ehrenamtlichen Kräften geleitet, die nicht als Beschäftigte der Schule angehören?
37. Wie viele Bestandseinheiten werden in den einzelnen Schulbibliotheken vorgehalten?
38. Wie hoch ist der Prozentsatz des jährlich aktualisierten Medienangebotes in den Schulbibliotheken?
39. Wie viel E-Medien können in Schulbibliotheken ausgeliehen werden? Welche E-Medien werden am häufigsten nachgefragt?
40. Wie viele und welche Schulbibliotheken bieten einen kostenfreien W-LAN-Zugang an?

41. Welche Öffnungszeiten halten Schulbibliotheken in Sachsen-Anhalt vor?

IV. Wissenschaftliche Bibliotheken

Bei der Beantwortung der Fragen ab Punkt 42 bis 52 bitte jeweils nach Jahren von 1991 bis 2017 und Einrichtungen getrennt ausweisen.

42. Welche wissenschaftlichen Bibliotheken gibt es in Sachsen-Anhalt?

43. Sind die wissenschaftlichen Bibliotheken in Sachsen-Anhalt barrierefrei zugänglich? Bitte weisen Sie jeweils den Grad der Barrierefreiheit aus.

44. Wie hoch liegen die Nutzerzahlen im Bereich virtueller Nutzung und physischer Nutzung für die wissenschaftlichen Bibliotheken?

45. Wie viele Bestandseinheiten werden in den wissenschaftlichen Bibliotheken vorgehalten?

46. Wie hoch ist der Prozentsatz des jährlich aktualisierten Medienangebots in den wissenschaftlichen Bibliotheken?

47. Wie viel E-Medien können in wissenschaftlichen Bibliotheken ausgeliehen werden?

48. Welche wissenschaftlichen Bibliotheken bieten einen kostenfreien W-LAN-Zugang an?

49. Wie hoch ist die Mittelausstattung der wissenschaftlichen Bibliotheken? Bitte geben Sie nach Einführung der Budgetierung der Hochschulen diese Werte auf der Grundlage der Wirtschaftspläne der Hochschulen an.

50. Wie hoch waren die Ankaufetats der einzelnen wissenschaftlichen Bibliotheken? Wie viele Neuanschaffungen wurden mit diesen Etats realisiert? Bitte zusätzlich nach Datenträgern getrennt ausweisen.

51. In der Wissenschaft gewinnt Open Access als Publikationsform zunehmend an Bedeutung. Verfügt die Landesregierung über eine wissenschaftspolitische Strategie, die für diese Publikationsform im Bereich Koordination, Vernetzung, Ausbau und Verstetigung der Angebote und Infrastrukturen Regelungen und Finanzierungsmöglichkeiten vorsieht?

52. Wie beurteilt die Landesregierung den Aufbau einer leistungsfähigen Forschungsdateninfrastruktur? Welche finanziellen Ressourcen stellt die Landesregierung den wissenschaftlichen Bibliotheken dafür zur Verfügung?

V. Fachstelle für öffentliche Bibliotheken

53. Bis zum Jahr 2003 arbeiteten drei Landesfachstellen für öffentliche Bibliotheken an den jeweiligen Regierungspräsidien des Landes. Mit Gründung des Landesverwaltungsamtes im Jahr 2004 wurden diese zu einer Landesfachstelle zusammengeführt. Wie bewertet die Landesregierung die Entwicklung der Landesfach-

stellenarbeit von 1991 bis 2017? Bitte gehen Sie insbesondere auch auf die personelle Ausgestaltung sowie Aufgabenentwicklung ein.

54. Welche konkreten Aufgaben übernimmt die Landesfachstelle für öffentliche Bibliotheken ab dem Jahr 2004 und wie viel Personal steht ihr dafür zur Verfügung? Bitte weisen Sie getrennt nach Jahren aus.
55. Laut BibIG LSA führt die Landesfachstelle zentrale Maßnahmen zur Aus- und Weiterbildung des Personals von öffentlichen Bibliotheken und Schulbibliotheken durch. Wie viele Bildungsveranstaltungen wurden im o. g. Sinne in den Jahren 1991 bis 2017 mit wie vielen Teilnehmerinnen und Teilnehmern durchgeführt? Wie viele Bibliotheken wurden damit erreicht? Bitte weisen Sie alle Daten in Jahresscheiben getrennt aus.
56. Wie viele Beratungseinheiten hat die Landesfachstelle in den Jahren 1991 bis 2017 mit welchen Bibliotheken durchgeführt? Bitte weisen Sie die Daten getrennt nach Jahresscheiben aus.

VI. Landesverband Sachsen-Anhalt im deutschen Bibliotheksverband e. V.

57. Welche Bedeutung misst die Landesregierung dem Landesverband Sachsen-Anhalt im deutschen Bibliotheksverband e. V. zu?
58. Welche konkreten Aufgaben übernimmt der Landesverband der Bibliotheken Sachsen-Anhalt?
59. In welcher Höhe erhält der Landesverband für die Umsetzung seiner Aufgaben Landesmittel? Bitte geben Sie die Daten seit seiner Gründung bis 2017 in Jahresscheiben, Projekten und der Höhe für die einzelnen Projekte zur Verfügung gestellten Landesmittel an.
60. Das Land fördert insgesamt elf Einrichtungen im Rahmen der institutionellen Förderung im Kulturbereich. Warum erhält der Landesverband Sachsen-Anhalt im deutschen Bibliotheksverband e. V. bisher keine institutionelle Förderung?

Thomas Lippmann
Fraktionsvorsitzender